
KONZEPT

Kurzkonzept Schulheim Rösental

Träger der Institution	Stiftung Schulheim Rösental
Aufsichtsstelle	<ul style="list-style-type: none"> • Stiftungsrat Schulheim Rösental • Amt für Kind, Jugend und Behindertenangebote Basel-Landschaft
Institutionsleitung	Wolfgang Lanz
Schulleitung	Sacha Nicoud
Auftrag der Institution	Erziehung und Schulung von entwicklungsbeeinträchtigten, verhaltensauffälligen männlichen und weiblichen Jugendlichen, die fähig sind die Sekundarschule Niveau A/E zu besuchen.
Organisatorische Gliederung	<p>Sozialpädagogik (32 Plätze)</p> <ul style="list-style-type: none"> • zwei Wohngruppen mit je 7 männlichen Jugendlichen. • zwei Wohngruppen mit je 7 Jugendlichen koedukativ. • Betreutes Wohnen bis 4 Plätze, koedukativ, teilbetreut, bis Abschluss der Ausbildung möglich für interne Jugendliche. <p>Schule (26 interne, Total 31 Plätze)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lerngruppen von 4 bis 6 Schüler. • Eine Teilreintegration in die Aussenschule wird bei Eignung angestrebt. • Bis 5 Plätze für Tagesschüler
Aufnahmealter	12 bis 15 Jahre; Ausnahmen werden situativ geprüft.
Austritt	Angepasst der individuellen Entwicklung. Spätestens nach Beendigung der obligatorischen Schulzeit.

Freigabe ab: 01.09.2015	Laufzeit bis: 31.12.2020	Von: W. Lanz	Ersetzt LF vom: 01.09.2014	Benützer: ALLE
-------------------------	--------------------------	--------------	----------------------------	----------------

Aufnahmekriterien

- Indikation für eine sozialpädagogische Dauerbetreuung.
- Indikation für eine Sonderbeschulung auf Sekundarschulniveau A oder E.
- Kostengutsprache durch eine Behörde.

Ablauf Aufnahmen

- Telefonische Aufnahmeanfrage.
- Klärung der Indikation
Aufgrund von Gutachten, Berichten, ersten Angaben
- Vorstellungsgespräch
mit allen Beteiligten: Eltern, Zuweisende, Kind/Jugendliche, Schule, Wohngruppe, Institutionsleitung.
- Schnupperwoche
in der Regel von Sonntag Abend bis Freitag Abend.
- Auswertungssitzung
in der Folgewoche mit allen Beteiligten (gleiche Zusammensetzung wie beim Vorstellungsgespräch).
- Aufnahme
bei vorhandenem Platz kurzfristig möglich; ansonsten auf Schuljahresbeginn.

Pädagogisches Angebot

- Das Schulheim ist an 365 Tagen geöffnet.
- Regelmässige Standortgespräche mit allen Beteiligten.
- Verlaufsbegleitung und Beratung der Eltern durch internen Psychologen.
- Berufsabklärung durch internen Psychologen.
- Zusammenarbeit mit dem KJPD und SPD des Kantons Basellandschaft.
- Gruppenlager (zwei Wochen pro Jahr).
- Gruppenwochenenden (4 pro Jahr).
- Ausbildungsinstitution für Sozialpädagogen/innen.

Wir fördern folgende Schwerpunkte:

- soziale Kompetenz
- lebenspraktische Kompetenz
- Selbstkompetenz
- schulische Kompetenz

Wochenenden und Schulferien

- Wochenenden zu Hause werden individuell geplant und vereinbart. Die Institutionsleitung entscheidet abschliessend.
- Während den Schulferien besteht die Möglichkeit, Ferien zu Hause zu verbringen. Diese werden individuell geplant und vereinbart. Die Institutionsleitung entscheidet abschliessend.

Schulisches Angebot interne Heimschule

- Normalprogramm
1. bis 3. Sekundarschule Niveau E (A)
- Basisprogramm
Schüler, die sich im Normalprogramm nicht zurechtfinden können; wird sozial- und heilpädagogisch angeboten.
- Trainingsraumprogramm
zielgerichtet werden fehlende Kompetenzen trainiert und neues Verhalten eingeübt.

Schulisches Angebot Tagesschule

- bis 4 Plätze für Tagesschüler. Pilotprojekt bis Sommer 2016

Freigabe ab: 01.09.2015	Laufzeit bis: 31.12.2020	Von: W. Lanz	Ersetzt LF vom: 01.09.2014	Benützer: ALLE
-------------------------	--------------------------	--------------	----------------------------	----------------